



Luzern, Schweiz

Der 9. internationale city.people.light Award 2011

Für nachhaltige und lebenswerte Städte



Der 9. internationale city.people.light Award



Gothenburg, Schweden

Licht bedeutet Leben, überall

Beleuchtung ist mittlerweile ein wesentlicher Bestandteil der Städteplanung und ein wichtiges Element der kulturellen Identität einer Stadt. Die richtige Beleuchtung kann einer Stadt nachts eine Schönheit verleihen, die der bei Tag in nichts nachsteht. Durch Gestaltung der nächtlichen Umgebung kann die Beziehung zwischen einer Stadt und ihren Bewohnern neu definiert und die Lebensqualität erhöht werden.

Bestimmte architektonische Merkmale werden hervorgehoben und andere verborgen.

So haben die Bewohner die Gelegenheit, Einzelheiten von Sehenswürdigkeiten und Monumenten zu entdecken, die tagsüber nicht sichtbar sind.

Mithilfe eines Beleuchtungsplans entstehen neue Eindrücke und eine andere Atmosphäre, so dass das städtische Umfeld völlig neu oder überhaupt erstmals wahrgenommen wird. Zudem können durch die richtige Beleuchtung die touristischen Highlights einer Stadt besonders dezent und doch effektiv hervorgehoben werden.

Der jährliche **city.people.light** Award wurde 2003 von **Philips** und dem internationalen Städtenetzwerk für Stadtilumination **LUCI** ins Leben gerufen. Mit diesem internationalen Preis sollen all jene Städte geehrt werden, die das urbane Leben mit Hilfe von Licht widerspiegeln.

GB LUCI ist ein internationales Städtenetzwerk, das unter besonderer Berücksichtigung der Aspekte Nachhaltigkeit und Umweltschutz das Ziel verfolgt, die Beleuchtung weltweit zu einem zentralen Element der Stadtplanung zu machen.

Im Jahr 2002 schlossen sich auf Initiative der Stadt Lyon (Frankreich) mehrere Städte in der Organisation „Lighting Urban Community International“ (**LUCI**) zusammen. Zurzeit gehören dem LUCI-Netzwerk mehr als 100 Mitglieder an, darunter 65 Städte in Europa, Asien, Nord- und Südamerika und Afrika, sowie 35 Fachleute und Unternehmen der Beleuchtungsbranche (Beleuchtungshersteller und -berater, Lichtdesigner, Universitäten usw.).

Durch die Auszeichnung mit dem **city.people.light** Award können Städte, die diese Vision einer zukunftsorientierten städtischen Beleuchtung teilen, bei der Nutzung von Licht im Rahmen der Stadtentwicklung gefördert werden – wobei in den Genuss dieser Auszeichnung nicht nur **LUCI**-Mitgliedsstädte kommen können.

Projekteinreichung city.people.light Award 2011



Rathaus, Lucerne

Ziel

Ziel der Auszeichnung ist die Ehrung von Städten, die ein integriertes Beleuchtungskonzept entwickelt haben, in dem die Idee eines zeitgemäßen urbanen Zusammenlebens sowie das Zusammenspiel der Konzepte ‚Stadt‘, ‚Menschen‘ und ‚Licht‘ gleichermaßen umgesetzt worden sind.

Vorteile eines nachhaltigen Beleuchtungskonzepts:

- neues Image der Stadt
- verbesserte Sicherheit
- bessere Orientierung
- Betonung architektonischer Besonderheiten, etc.

Geeignete Projekte

Die neu installierte Beleuchtung, deren Umsetzung höchstens zwei Jahre zurückliegt, muss eine permanente Einrichtung darstellen und allen Bürgern gebührenfrei zugänglich sein.

Bewertungskriterien

Die Bewertung der Projekte erfolgt auf der Grundlage der folgenden Kriterien:

- **Kontext des Projekts:** z.B. umfassendes Projekt, Urbanes Beleuchtungskonzept, Stadtsanierung etc.
- **Nachhaltigkeit:** z.B. Energieverbrauch, CO₂-Einsparung, Lichtverschmutzung, Umweltfreundlichkeit etc.
- **Zeitlicher Projektrahmen**
- **Finanzierung**
- **Projektteam**
- **Mehrwert:** z.B. Einwohner, Stadtmarketing, Tourismus, Geschäftsleben, Soziales Klima etc.
- **Gesamtpräsentation des eingereichten Projekts:** Professionelle Fotos, prägnante Darstellung der Informationen etc.

Zusammensetzung der Jury

Philips und **LUCI** stellen eine unabhängige und internationale Jury aus insgesamt 6 Mitgliedern zusammen:

- 2 Lichtdesigner
- 2 Fachleute für städtische Beleuchtungssysteme
- 2 weitere Experten aus dem Beleuchtungssektor

Preis

1. Platz: € 10.000 Preisgeld & Pokal

2. & 3. Platz: Pokal

Darüber hinaus werden alle drei ausgezeichneten Städte zur Teilnahme an einem **LUCI**-Event ihrer Wahl im kommenden Jahr eingeladen.

Bewerbung

Sämtliche Projekte müssen bis zum 30. August 2011 eingereicht worden sein. Dabei ist die Projektdokumentation in englischer Sprache zu verfassen, um eine faire und gerechte Bewertung der Projekte sicherstellen zu können.

Bekanntgabe der Ergebnisse

Die Ergebnisse des Wettbewerbs werden in einschlägigen Fachzeitschriften veröffentlicht sowie auf den Webseiten von **Philips**:

www.citypeoplelight.com/award

und **LUCI**:

www.luciasociation.org

Philips und **LUCI** behalten sich das Recht vor, den Zeitpunkt der Bekanntgabe der Ergebnisse nach eigenem Ermessen festzulegen.



Sieger 2010 Luzern, Schweiz

Projektbeschreibung

Luzern, die Stadt des Lichts, wird ihrem Namen mit einem eleganten Ansatz gerecht, der mit weniger mehr erreichen will. Eine authentische, natürliche Beleuchtung verwandelt die Stadt in der Nacht in ein nachhaltiges urbanes Erlebnis.

Projekt

Umfassendes Beleuchtungskonzept für die Stadt Luzern

Ort

Luzern

Lichtdesign

Mario Rechsteiner



Zweiter Platz Pau, Frankreich

Projektbeschreibung

Das Schloss bildet den Mittelpunkt der Altstadt von Pau. Mit besonderen Beleuchtungslösungen, dynamischen Bildern und unaufdringlichen Effekten enthüllt dieses unglaubliche Lichtdesign die Großartigkeit seiner kürzlich renovierten Architektur. Bei Einbruch der Nacht erwachen die Fassaden auf spektakuläre Weise zum Leben, während Persönlichkeiten der Vergangenheit die Geschichte des Gebäudes erzählen.

Projekt

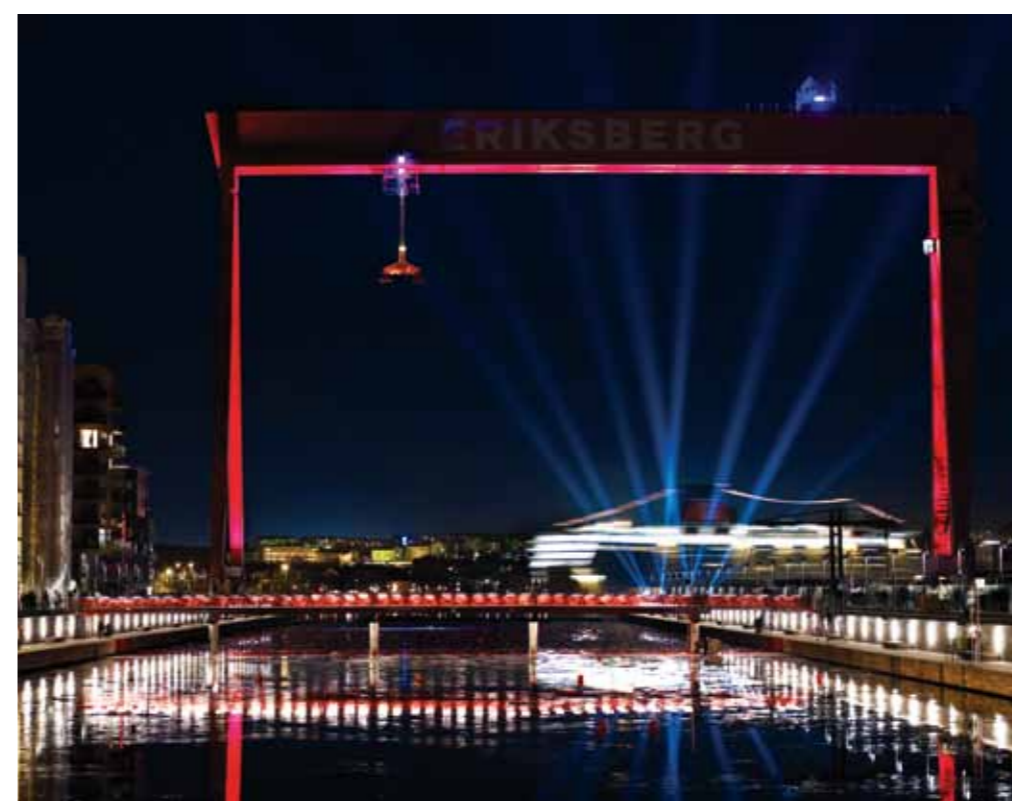
Beleuchtung des Schlosses von Pau

Ort

Pau

Lichtdesign

SKERTZO: Hélène Richard, Jean-Michel Quesne, Laurent Fachard, Beleuchtungsingenieur, Lichtkünstler und Techniker



Dritter Platz Gothenburg, Schweden

Projektbeschreibung

Die Västra Eriksberg ist eine frühere Schiffswerft, die in ein neues Wohngebiet umgewandelt wurde. Das Projekt verbindet Vergangenheit und Gegenwart und erzeugt damit ein intimes Wohnumfeld. Am Tage wird die Silhouette durch den Kran dominiert, der als beeindruckendes Industriedenkmal der Gegend dient. In der Nacht verwandelt er sich in eine filigrane urbane Skulptur und vermittelt der Stadt eine neue Identität. Seine besonders angestrahlten, auf menschliche Maße verkleinerten Details erzählen die Geschichte des Bauwerks.

Projekt

Beleuchtung von Kran und Dock in der Västra Eriksberg

Ort

Gothenburg

Lichtdesign

Kai Piippo, Deike Canzler, Lina Färje, Lichtdesigner, Leiter des Dock-Projekts

168 inspirierende Projekte für die city.people.light Awards 2003-2010

Die städtische Beleuchtung ist heute weitaus mehr als ein Mittel zur Gewährleistung von Sicherheit und guter Sicht. Sie bildet vielmehr die Grundlage der nächtlichen Schönheit unserer Städte.

Mit den 169 in dieser Publikation vorgestellten Projekten schauen LUCL und Philips auf die vergangenen 8 Jahre eines Preises zurück, der heute in der Beleuchtungsbranche zu einem echten Aushängeschild geworden ist.

Dieses Buch präsentiert die bemerkenswerten und kreativen Bemühungen weltweiter Beleuchtungsexperten bei der Erkundung der vielfältigen Zusammenhänge zwischen Städten, Menschen und Licht. Es ist ein würdiges Tribut an die Menschen, die unsere städtische Umgebung mit Licht neu gestalten und sie damit schöner und lebenswerter machen.



Frühere Gewinner des city.people.light Award

2003 - Cergy - Frankreich



2004 - Gent - Belgien



2005 - Köln - Deutschland



2006 - Wien - Österreich



2007 - Heinsberg - Deutschland



2008 - Seoul - Korea



2009 - Jyväskylä - Finnland



2010 - Luzern - Schweiz





© 2011 Koninklijke Philips Electronics N.V.

Alle Rechte vorbehalten. Eine Vervielfältigung ohne die vorherige schriftliche Genehmigung des Urheberrechtinhabers ist weder auszugsweise noch insgesamt gestattet. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind nicht Bestandteil eines Angebots oder Vertrags, sie sind nach unserem Ermessen korrekt und zuverlässig und können ohne Ankündigung geändert werden. Der Herausgeber haftet in keiner Weise für die Folgen, die sich aus der Nutzung dieser Angaben ergeben. Durch die Veröffentlichung wird weder ausdrücklich noch implizit irgendeine patentrechtliche Lizenz oder eine Lizenz nach einem sonstigen gewerblichen oder geistigen Eigentumsrecht übertragen.

Dok.-Bestell-Nr. 3222 635 69101 / WM-Nr. 3876

Stand 06/2011

Änderungen und Druckfehler vorbehalten

www.philips.de/lighting · www.philips.at/lighting · www.philips.ch/lighting